

## GEWAN

### Verfahrensbeschreibung

Bearbeitung:  
Claus Veith  
Erwin Dworzak

## Dokumententwicklung

Version	Datum	Bearbeiter	Beschreibung, QS-Maßnahme	Status <sup>*s. u.</sup>
1.2	24.06.2013	Claus Veith		in Bearbeitung
1.2a	26.06.2013	Erwin Dworzak	Überarbeitung	in Bearbeitung
1.2b	26.06.2013	Stefan Grübert	Überarbeitung	Freigegeben
1.3	09.03.2015	Erwin Dworzak	Anpassung an Amtswechsel (von LfStaD RZ-Süd auf LDBV IT-DLZ) und an Verabschiedung GewAnzV	In Bearbeitung
1.3	12.03.2015	Claus Veith	Überarbeitung	Freigegeben
1.4	25.07.2017	Erwin Dworzak		in Bearbeitung
1.41	20.11.2017	Erwin Dworzak	Aktualisierung der Art der gespeicherten Daten (Kap. 4)	Freigegeben

\* zu verwenden sind: in Bearbeitung, vorgelegt, freigegeben

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>Bezeichnung des Verfahrens .....</b>	<b>6</b>
2.1	GEWAN   Gemeinde.....	6
2.2	GEWAN   Landratsamt .....	6
2.3	GEWAN   Wirtschaftskammer.....	6
2.4	GEWAN   Assistent.....	6
2.5	GEWAN   Webservice.....	6
2.6	GEWAN   eVD .....	6
2.7	GEWAN   Nachsignierung .....	6
2.8	GEWAN   Admin.....	6
<b>3</b>	<b>Zweck und Rechtsgrundlage der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung</b>	<b>7</b>
3.1	Rechtliche Grundlage .....	7
3.2	Zweck des Verfahrens GEWAN.....	7
<b>4</b>	<b>Art der gespeicherten Daten .....</b>	<b>7</b>
4.1	Merkmalsgruppe Gewerbemeldung .....	7
4.2	Merkmalsgruppe Registerdaten.....	11
4.3	Merkmalsgruppe Tätigkeit.....	12
4.4	Merkmalsgruppe Anschrift .....	12
4.5	Merkmalsgruppe NatürlichePerson.....	13
4.6	Merkmalsgruppe JuristischePerson .....	14
4.7	Merkmalsgruppe Handwerkskarte .....	15
4.8	Merkmalsgruppe Erlaubnis .....	15
4.9	Merkmalsgruppe Aufenthaltsgenehmigung.....	16
4.10	Merkmalsgruppe Vermerk.....	16
4.11	Merkmalsgruppe Erstelltdaten .....	17
4.12	Merkmalsgruppe Organisation.....	18

---

4.13	Merkmalsgruppe Gemeinde.....	18
4.14	Merkmalsgruppe Benutzer.....	19
4.15	Merkmalsgruppe Straßenverzeichnis.....	20
4.16	Merkmalsgruppe GW-Anzeigender.....	21
<b>5</b>	<b>Kreis der Betroffenen .....</b>	<b>22</b>
5.1	Kommunen.....	22
5.2	Landratsämter .....	22
5.3	Wirtschaftskammern.....	23
5.4	Nachsignierung.....	23
5.5	Empfangsstellen.....	23
5.6	Bürger.....	23
<b>6</b>	<b>Art der regelmäßig zu übermittelnden Daten und deren Empfänger .....</b>	<b>23</b>
6.1	Industrie- und Handelskammer (IHK).....	23
6.2	Handwerkskammer (HWK) .....	24
6.3	Regierungen der Regierungsbezirke.....	24
6.4	<i>(Eichämter)</i> .....	24
6.5	<i>(Bundesagentur für Arbeit)</i> .....	24
6.6	Berufsgenossenschaften .....	24
6.7	Zollverwaltung .....	24
6.8	Registergerichte .....	24
6.9	Landesamt für Statistik (LfStat).....	24
6.10	Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).....	24
6.11	Finanzamt (FA).....	25
<b>7</b>	<b>Regelfristen für die (Prüfung der) Löschung der Daten .....</b>	<b>26</b>
<b>8</b>	<b>Verarbeitungs- und nutzungsberechtigte Personengruppen .....</b>	<b>26</b>
<b>9</b>	<b>Erhebung, Verarbeitung, Nutzung personenbez. Daten im Auftrag .....</b>	<b>27</b>

<b>10</b>	<b>Empfänger vorgesehener Datenübermittlungen in Drittländer.....</b>	<b>28</b>
<b>11</b>	<b>Überblick über den Weg der Daten .....</b>	<b>28</b>
<b>12</b>	<b>Allgemeine Beschreibung der beim Auftragnehmer für das Verfahren eingesetzten Datenverarbeitungsanlagen und genutzten Software .....</b>	<b>29</b>
<b>13</b>	<b>Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten.....</b>	<b>29</b>
13.1	Maßnahmen der Zugangskontrolle .....	29
13.2	Maßnahmen der Zugriffs- und Eingabekontrolle .....	29
13.3	Maßnahmen der Organisationskontrolle .....	29
13.4	Maßnahmen der Übermittlungskontrolle .....	29

## 1 Einleitung

Die Verfahrensbeschreibung soll den verantwortlichen Datenschutzbeauftragten bei der datenschutzrechtlichen Freigabe des automatisierten Verfahrens GEWAN nach Art. 26 BayDSG unterstützen. Die Verfahrensbeschreibung dient ferner zur Führung des Verfahrensverzeichnisses nach Art. 27 BayDSG.

## 2 Bezeichnung des Verfahrens

Das vom IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) im Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) entwickelte Verfahren trägt die Bezeichnung GEWAN (**G**ewerbeanzeigen im **N**etz) und besteht aus folgenden einzelnen Modulen:

### 2.1 GEWAN | Gemeinde

Gewerbemeldeverfahren für kreisangehörige Gemeinden und kreisfreie Städte (inklusive Auskunfts- und Auswertungssystem sowie Exportschnittstellen).

### 2.2 GEWAN | Landratsamt

Gewerbeverfahren mit Prüf- und Genehmigungsfunktion für Landratsämter (inklusive Auskunfts- und Auswertungssystem sowie Exportschnittstellen).

### 2.3 GEWAN | Wirtschaftskammer

Das Modul ermöglicht Wirtschaftskammern die Erfassung von Gewerbemeldungen und Gewerbedaten sowie die elektronische Weiterleitung an die zuständigen Gemeinden.

### 2.4 GEWAN | Assistent

Über den Assistenten für Bürger können die Gewerbedaten für Gewerbebeanmeldungen erfasst und elektronisch an die Gemeinden weitergeleitet werden.

### 2.5 GEWAN | Webservice

Gemeinden und Landratsämter mit kommerziellen Gewerbeprogrammen von Drittanbietern nutzen über Webservices den elektronischen Verständigungsdienst von GEWAN.

### 2.6 GEWAN | eVD

Der elektronische Verständigungsdienst leitet von den Kreisverwaltungsbehörden freigegebene Gewerbemeldungen verschlüsselt an die Empfangsstellen (nach §14 GewO und §138 AO) weiter.

### 2.7 GEWAN | Nachsignierung

Das Bayerische Landesamt für Statistik überprüft und korrigiert die Tätigkeitsschlüssel aller elektronisch eingegangenen Gewerbemeldungen, bevor diese an die Empfangsstellen weitergeleitet werden (momentan können nur die Kommunen unterstützt werden, welche das Modul GEWAN | Gemeinde einsetzen).

### 2.8 GEWAN | Admin

Über dieses Modul werden vom IT-DLZ die beteiligten Stellen eingerichtet und verwaltet.

### 3 Zweck und Rechtsgrundlage der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung

Das Gewerbeverfahren GEWAN bildet mit seinen verschiedenen Modulen den gesamten Weg von der Erfassung der Gewerbemeldung bis zur Verständigung der Empfangsstellen medienbruchfrei ab.

#### 3.1 Rechtliche Grundlage

- §1 und §1a GewV mit Änderung vom 11.12.2012 (Wirtschaftskammern, Empfangsstellen)
- §14 GewO mit Änderung vom 24.04.2013 (Verständigung Empfangsstellen)
- § 138 AO mit Änderung vom 03.05.2013 (Verständigung Finanzamt)

#### 3.2 Zweck des Verfahrens GEWAN

- Den Gewerbemeldevorgang und die Verständigung der Empfangsstellen (nach GewO §14 und §138 AO erheblich zu beschleunigen.
- Datenverlust durch elektronische medienbruchfreie Übermittlung zu verhindern.
- Arbeitsaufwand und Kosten bei allen beteiligten Stellen zu vermindern.
- Die Qualität der Daten und deren Wiederverwendbarkeit über Plausibilitäten und vorgegebenen Schlüssel zu erhöhen
- Dem Bürger die Anzeige einer Gewerbemeldung zu erleichtern

### 4 Art der gespeicherten Daten

Von den erfassten Gewerbemeldungen und deren Korrekturen werden folgende Daten gespeichert:

#### 4.1 Merkmalsgruppe Gewerbemeldung

Gewerbemeldung		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Gemeinde-Id	Gemeindeschlüssel der zuständigen Gemeinde
2.	Betriebsnummer	Eindeutige von GEWAN vergebene Betriebsnummer, über welche die Betriebsstätte identifiziert werden kann.
3.	Hist-Nr	Eindeutige von GEWAN vergebene Vorgangsnummer innerhalb der Betriebsstätte, die bei Meldungen und Korrekturen erzeugt wird.
4.	Betriebs-Id	Von Fremdverfahren geschickte Id, die zur eindeutigen Identifizierung der zugehörigen Betriebsstätte dient.
5.	Meld-Id	Von Fremdverfahren geschickte Id, die zur eindeutigen Identifizierung der zugehörigen Meldung dient.

Gewerbemeldung		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
6.	Meldeart	Art der Gewerbemeldung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anmeldung</li> <li>• Ummeldung</li> <li>• Abmeldung</li> </ul>
7.	IstKorrektur	Gibt an ob es sich bei dem Datensatz um eine Korrektur der vorhergehenden Meldung handelt (ja/nein).
8.	Anzeigedatum	Das Datum, an dem die Anzeige getätigt wurde.
9.	Wirksamkeitsdatum	Das Datum, an dem die Meldung wirksam wird.
10.	Meldegrund	Grund der Gewerbemeldung
11.	Abmeldeursache	Ursache der Gewerbe <b>a</b> bmeldung
12.	AktuelleTätigkeit	Zum aktuellen Zeitpunkt ausgeführte Tätigkeiten: <i>siehe Merkmalsgruppe Tätigkeit</i>
13.	NeuAusgeübteTätigkeit	Neu ausgeübte Tätigkeiten: <i>siehe Merkmalsgruppe Tätigkeit</i>
14.	AbgemeldeteTätigkeit	Abgemeldete Tätigkeiten: <i>siehe Merkmalsgruppe Tätigkeit</i>
15.	BeteiligteNatPerson	Die Daten der beteiligten natürlichen Personen: <i>siehe Merkmalsgruppe NatPerson</i>
16.	BeteiligteJurPerson	Daten der beteiligten juristischen Personen: <i>siehe Merkmalsgruppe JurPerson</i>
17.	Betriebsstätte	Adresse der aktuellen Betriebsstätte: <i>siehe Merkmalsgruppe Adresse</i>
18.	FrühereBetriebsstätte	Adresse der früheren Betriebsstätte (wird bei An- und Ummeldungen benötigt): <i>siehe Merkmalsgruppe Adresse</i>
19.	ZukünftigeBetriebsstätte	Adresse der zukünftigen Betriebsstätte (wird bei Gewerbeabmeldungen benötigt): <i>siehe Merkmalsgruppe Adresse</i>
20.	StatusLRAPrüfung	Gibt an, ob der Betrieb vom Landratsamt bereits geprüft wurde und ob eine Korrekturanfrage vorliegt.
21.	KorrekturanfrageLRAGrund	Grund für die Korrekturanfrage
22.	KorrekturanfrageLRADatum	Datum der Korrekturanfrage
23.	KorrekturanfrageLRAZeit	Uhrzeit der Korrekturanfrage
24.	KorrekturanfrageLRAName	Name und Organisation des Benutzers, welcher die Korrekturanfrage gestellt hat.

Gewerbemeldung		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
25.	StatusGemeindeÜbernahme	Gibt an, ob der Betrieb von der Gemeinde in den Datenbestand übernommen wurde oder ob eine Korrekturanfrage vorliegt (wird bei elektronisch weitergeleiteten Gewerbemeldungen von Wirtschaftskammern benötigt).
26.	KorrekturanfrageGemeindeGrund	Der Grund für die Korrekturanfrage der Gemeinde (wird bei elektronisch weitergeleiteten Gewerbemeldungen von Wirtschaftskammern benötigt).
27.	KorrekturanfrageGemeindeDatum	Das Datum der Korrekturanfrage der Gemeinde. Wird bei elektronisch weitergeleiteten Gewerbemeldungen von Wirtschaftskammern benötigt.
28.	KorrekturanfrageGemeindeZeit	Die Uhrzeit der Korrekturanfrage der Gemeinde (wird bei elektronisch weitergeleiteten Gewerbemeldungen von Wirtschaftskammern benötigt).
29.	KorrekturanfrageGemeindeName	Name und Organisation des Benutzers, welcher die Korrekturanfrage in der Gemeinde gestellt hat (wird bei elektronisch weitergeleiteten Gewerbemeldungen von Wirtschaftskammern benötigt).
30.	StatusNachsignierung	Gibt den Status der Nachsignierung an.
31.	istSpeicherungVorläufig	Gibt an, ob die Gewerbemeldung vom Ersteller nur vorläufig gespeichert wurde und daher (noch) nicht weitergeleitet wird. (ja/nein)
32.	Datum Betriebsbeginn	Datum, an dem die Betriebsstätte eröffnet wurde.
33.	Datum Betriebsende	Datum, an dem die Betriebsstätte geschlossen wurde.
34.	Rechtsform	Rechtsform des Betriebs
35.	Betriebsname	Name des Betriebs oder Name der Gesellschafter (Abhängig von der Rechtsform)
36.	Geschäftsbezeichnung	Zusätzliche Geschäftsbezeichnung/ Gewerbezusatz (z. B. Gasthof zur Linde)
37.	Selbstständigkeitsgrad	Art der Niederlassung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hauptniederlassung</li> <li>• Zweigniederlassung</li> <li>• Unselbstständige Zweigstelle</li> </ul>
38.	IstAutomatenaufstellungsgewerbe	Gibt an, ob bei der Niederlassung auch ein Automatenaufstellungsgewerbe betrieben wird. (ja/nein)
39.	IstReisegewerbe	Gibt an, ob von der Niederlassung auch ein Reisegewerbe betrieben wird. (ja/nein)

Gewerbemeldung		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
40.	Registerdaten	Registerdaten der Betriebsstätte: <i>siehe Merkmalsgruppe Registerdaten</i>
41.	Betriebsart	Art des Betriebes <ul style="list-style-type: none"> <li>• Industrie</li> <li>• Handwerk</li> <li>• Handel</li> <li>• Sonstiges</li> </ul>
42.	Vollzeit	Zahl der bei der Geschäftsaufnahme in Vollzeit tätigen Personen
43.	Teilzeit	Zahl der bei der Geschäftsaufnahme in Teilzeit tätigen Personen
44.	VertretungsberechtigtePersonVorname	Vorname der vertretungsberechtigten Person / Betriebsleiter
45.	VertretungsberechtigtePersonFamiliennamen	Familiennamen der vertretungsberechtigten Person / Betriebsleiter
46.	GeschäftsführendeGesellschafterAnzahl	Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (bei Personengesellschaften)
47.	FrühererGewerbetreibenderName	Name des früheren Gewerbetreibenden oder früherer Firmenname
48.	FrühererGewerbetreibenderPersonen-Nr	Alternativ zu FrühererGewerbetreibenderName kann auch die Personen-Nr aus GEWAN gespeichert werden: <i>siehe Merkmalsgruppe</i> <i>NatürlichePerson oder JuristischePerson</i>
49.	ZukünftigerGewerbetreibenderName	Name des zukünftigen Gewerbetreibenden oder früherer Firmenname
50.	ZukünftigerGewerbetreibenderPersonen-Nr	Alternativ zu ZukünftigerGewerbetreibenderName kann auch die Personen-Nr aus GEWAN gespeichert werden: <i>siehe Merkmalsgruppe</i> <i>NatürlichePerson oder JuristischePerson</i>
51.	IstDatenInternet	Dürfen die Daten im Internet veröffentlicht werden (ja/nein).
52.	Bemerkung	Bemerkung zur Gewerbemeldung
53.	Erstelldaten	Allgemeine Erstelldaten: <i>siehe Merkmalsgruppe Erstelldaten</i>
54.	UmmeldAnlass	Sonstiger Ummeldegund (Freitext)
55.	<b>UUID</b>	Eindeutige Meldungs-ID ( <i>Die Korrektur einer Gewerbemeldung besitzt die gleiche UUID wie die zugehörige Gewerbemeldung</i> )

Gewerbemeldung		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
56.	BETR-UUID	Eindeutige Betriebs-ID
57.	Satz-Erstellung	Erstellzeitpunkt der Satzerstellung (Format JJJJMMThhmmss, nur Webservice)
58.	VerdachtText	4 Textfelder für Verdachtsmomente (Zoll FKS)
59.	Verdacht-Schl	Schlüssel für Verdachtsmomente (Zoll FKS)  Ausgewählte Verdachtsmomente, multipel  <u>Bedeutung der Werte</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 01 = Anschrift ist Hoteladresse/ Gemeinschaftsquartier</li> <li>• 02 = Gleiche Angaben für mehrere Personen</li> <li>• 03 = Gewerbeausübung in den angegebenen Räumlichkeiten nicht möglich</li> <li>• 04 = Anmeldung durch Vermittler</li> <li>• 05 = Keine postalische/telefonische Erreichbarkeit</li> <li>• 06 = Unzureichende Kenntnisse der deutschen Sprache</li> <li>• 07 = Sonstige Anhaltspunkte. Übermittlung möglich</li> </ul>
60.	Verdacht-SLVZ	Bei der Speicherung der Verdachtsmomente verwendetes Schlüsselverzeichnis (z.B. FSK012015)

#### 4.2 Merkmalsgruppe Registerdaten

Registerdaten		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	RegistereintragArt	Art des Registereintrages <ul style="list-style-type: none"> <li>• A=Handelsregister A</li> <li>• B=Handelsregister B</li> <li>• G=Genossenschaftsregister</li> <li>• V=Vereinsregister</li> <li>• X=Eintrag im Ausland</li> <li>• D=In Gründung</li> <li>• N=Nicht nachgewiesen</li> </ul>
2.	RegistereintragNummer	Nummer des Registereintrags
3.	RegistereintragDatum	Datum der Eintragung im Register
4.	RegistergerichtName	Name des Registergerichts
5.	RegistergerichtPLZ	PLZ des Standorts vom Registergericht

Registerdaten		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
6.	RegistergerichtOrt	Name des Standorts vom Registergericht

#### 4.3 Merkmalsgruppe Tätigkeit

Tätigkeit		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Beginn	Beginn der Tätigkeit
2.	Ende	Ende der Tätigkeit
3.	Bezeichnung	Bezeichnung der Tätigkeit
4.	ZusätzlicheBeschreibung	Zusätzliche Beschreibung der Tätigkeit (dient der Nachsignierungsstelle zur Suche eines passenden Wirtschaftszweigs).
5.	Wirtschaftszweig	Wirtschaftszweig (WZ20008-Schlüssel)
6.	IstSchwerpunkt	Gibt an, ob es sich bei der Tätigkeit um die Schwerpunkttätigkeit handelt (ja/nein)
7.	StatusPrüfungSchlüssel	Gibt an, ob der WZ-Schlüssel geprüft wurde und ob er geprüft werden soll.
8.	Tk-Stichwort	Tätigkeitsstichwort
9.	Tk-Stw-Verzeichnis	Tätigkeitsstichwortverzeichnis

#### 4.4 Merkmalsgruppe Anschrift

Anschrift		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Straße	Straße
2.	HausnummerVon	Hausnummer von
3.	HausnummerBis	Hausnummer bis
4.	Adresszusatz	Adresszusatz
5.	Ortsteil	Ortsteil
6.	PLZ	PLZ
7.	Ort	Ort
8.	Land	Land
9.	TelefonVorwahl	Telefon Vorwahl
10.	TelefonRufnummer	Telefon Rufnummer
11.	FaxVorwahl	Fax Vorwahl
12.	FaxRufnummer	Fax Rufnummer
13.	EMail	E-Mail-Adresse
14.	Homepage	Homepage
15.	PostfachNummer	Postfach Nummer
16.	PostfachPLZ	Postfach PLZ

Anschrift		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
17.	PostfachOrt	Postfach Ort
18.	PostfachLand	Postfach Land
19.	LandSLVZ	Name des verwendeten Schlüsselverzeichnisses für das Land und das Postfach Land

#### 4.5 Merkmalsgruppe NatürlichePerson

NatürlichePerson		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Personen-Nr	Eindeutige von GEWAN vergebene Personennummer, über welche die Person identifiziert werden kann.
2.	Hist-Nr	Eindeutige von GEWAN vergebene Vorgangsnummer innerhalb der Person (wird beim Anlegen der Person und bei Korrekturen zur Person erzeugt).
3.	Pers-Id	Von Fremdverfahren geschickte eindeutige Id, die der Zuordnung zur zugehörigen Person dient.
4.	Eintrittsdatum	Eintrittsdatum der Person / Datum des Beginns der Tätigkeit
5.	Austrittsdatum	Austrittsdatum der Person / Datum des Endes der Tätigkeit
6.	IstNebenerwerb	Gibt an, ob die Tätigkeit von der Person im Nebenerwerb ausgeübt wird.
7.	Funktion	Funktion der Person in der Betriebsstätte <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1=Einzelgewerbetreibender</li> <li>• 2=Geschäftsführender Gesellschafter</li> <li>• 3=Gesetzlicher Vertreter</li> <li>• 4=Inhaber</li> </ul>
8.	Geschlecht	Geschlecht (Männlich/Weiblich)
9.	Familienname	Familienname
10.	Vorname	Vorname
11.	Namenstitel	Namenstitel
12.	Nachtitel	Nachtitel
13.	Namenszusatz	Namenszusatz
14.	Geburtsdatum	Geburtsdatum
15.	Geburtsort	Geburtsort
16.	Geburtsland	Geburtsland
17.	Geburtsname	Geburtsname
18.	Künstlername	Künstlername
19.	Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit(en) der Person

NatürlichePerson		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
20.	Aufenthaltsgenehmigung	Daten der Aufenthaltsgenehmigung: <i>siehe Merkmalsgruppe Aufenthaltsgenehmigung</i>
21.	Wohnadresse	Adresse der Wohnung: <i>siehe Merkmalsgruppe Adresse</i>
22.	Erlaubnis	Status und Daten der Erlaubnisse: <i>siehe Merkmalsgruppe Erlaubnis</i>
23.	Handwerkskarte	Status und Daten der Handwerkskarten: <i>siehe Merkmalsgruppe Handwerkskarte</i>
24.	IstGewerbeuntersagung	Gibt an, ob bei der Person eine Gewerbeuntersagung für Tätigkeiten vorliegt. (ja/nein)
25.	GewerbeuntersagungTätigkeit	Beschreibung der Tätigkeit, für die eine Untersagung vorliegt.
26.	Bemerkung	Bemerkung zur natürlichen Person
27.	Vermerk	Vermerk zur Gewerbemeldung von der Person: <i>siehe Merkmalsgruppe Vermerk</i>
28.	Erstelldaten	Allgemeine Erstelldaten <i>siehe Merkmalsgruppe Erstelldaten</i>
29.	StaatSLVZ	Name des verwendeten Schlüsselverzeichnisses für die Staatsangehörigkeit

#### 4.6 Merkmalsgruppe JuristischePerson

JuristischePerson		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Personen-Nr	Eindeutige von GEWAN vergebene Personennummer, über welche die Person identifiziert werden kann
2.	Hist-Nr	Eindeutige von GEWAN vergebene Vorgangsnummer innerhalb der Person (wird beim Anlegen und bei Korrekturen zur Person erzeugt).
3.	Pers-Id	Von Fremdverfahren geschickte eindeutige Id die der Zuordnung zur zugehörigen Person dient.
4.	Betriebsname	Betriebsname der juristischen Person
5.	Rechtsform	Rechtsform der juristischen Person
6.	Registerdaten	Registerdaten der juristischen Person: <i>siehe Merkmalsgruppe Registerdaten</i>
7.	BeteiligteNatPerson	Beteiligte natürliche Person: <i>siehe Merkmalsgruppe NatürlichePerson</i>
8.	BeteiligteJurPerson	Beteiligte juristische Person: <i>siehe Merkmalsgruppe JuristischePerson</i>

JuristischePerson		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
9.	GesetzlicheVertreterAnzahl	Anzahl der gesetzlichen Vertreter
10.	AdresseHauptniederlassung	Adresse der Hauptniederlassung der juristischen Person: <i>siehe Merkmalsgruppe Anschrift</i>
11.	Erlaubnis	Daten der Erlaubnisse: <i>siehe Merkmalsgruppe Erlaubnis</i>
12.	Handwerkskarte	Daten der Handwerkskarten: <i>siehe Merkmalsgruppe Handwerkskarte</i>
13.	IstGewerbeuntersagung	Gibt an, ob bei der Person Gewerbeuntersagungen für Tätigkeiten vorliegen. (ja/nein)
14.	Gewerbeuntersagung-Tätigkeit	Beschreibung der Tätigkeit, für die eine Untersagung vorliegt
15.	Bemerkung	Bemerkung zur juristischen Person
16.	Vermerk	Personenbezogener Vermerk zur Gewerbemeldung <i>siehe Merkmalsgruppe Vermerk</i>
17.	Erstelldaten	Allgemeine Erstelldaten: <i>siehe Merkmalsgruppe Erstelldaten</i>

#### 4.7 Merkmalsgruppe Handwerkskarte

Handwerkskarte		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Status	Status der Handwerkskarte <ul style="list-style-type: none"> <li>• E = Entzogen/Erloschen</li> <li>• N = Nicht vorhanden</li> <li>• B = Beantragt</li> <li>• &lt;Leerzeichen&gt; = Nicht nötig</li> <li>• G = Erteilt</li> </ul>
2.	Art	Art der Handwerkskarte (z.B. Metzger)
3.	Ausstellungsdatum	Datum der Ausstellung der Handwerkskarte
4.	HandwerkskammerName	Name der ausstellenden Handwerkskammer
5.	HandwerkskammerPLZ	PLZ des Standorts von der Handwerkskammer
6.	HandwerkskammerOrt	Ortsname des Standorts von der Handwerkskammer
7.	HWKSVLZ	Version des Schlüsselverzeichnis Handwerkskammer

#### 4.8 Merkmalsgruppe Erlaubnis

Erlaubnis		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung

Erlaubnis		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Status	Status der Erlaubnis <ul style="list-style-type: none"> <li>• E = Entzogen/Erloschen</li> <li>• N = Nicht vorhanden</li> <li>• B = Beantragt</li> <li>• &lt;Leerzeichen&gt; = Nicht nötig</li> <li>• G = Erteilt</li> </ul>
2.	Art	Art der Erlaubnis (z. B. Gaststätte mit Alkoholausschank nach § 2 Abs. 1 GastG)
3.	Ausstellungsdatum	Datum der Ausstellung
4.	Name-AusstellendeBehörde	Name der ausstellenden Behörde
5.	AusstellendeBehördePLZ	PLZ des Standorts der ausstellenden Behörde / Stelle
6.	AusstellendeBehördeOrt	Ortsname des Standorts der ausstellenden Behörde / Stelle

#### 4.9 Merkmalsgruppe Aufenthaltsgenehmigung

Aufenthaltsgenehmigung		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Status	Status der Aufenthaltsgenehmigung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht nötig</li> <li>• Liegt vor</li> <li>• Liegt nicht vor</li> </ul>
2.	AusstellendeBehörde	Name der ausstellenden Behörde
3.	PLZ	PLZ des Standorts von der ausstellenden Behörde
4.	Ort	Ortsname des Standorts von der ausstellenden Behörde
5.	Auflagen	Auflagen zu der Aufenthaltsgenehmigung

#### 4.10 Merkmalsgruppe Vermerk

Vermerk		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	AusgewiesenDurch	Wie hat sich der Anzeigende ausgewiesen
2.	Gebührenhöhe	Zu zahlende Gebühr für die Anzeige
3.	Register-Nr	Gebührenregistrierungsnummer
4.	Kostenrechnungs-Nr	Kostenrechnungsnummer
5.	ArtEmpfangsbescheinigung	Art der Empfangsbescheinigung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgehändigt</li> <li>• Versendet</li> </ul>

Vermerk		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
6.	AushändigungBescheinigung Datum	Datum, an den die Empfangsbescheinigung ausgehändigt oder versendet wurde
7.	ArtRücklaufFührungszeugnis	Art des Rücklaufs vom Führungszeugnis <ul style="list-style-type: none"> <li>• kein Rücklauf</li> <li>• Rücklauf ohne Vorgang</li> <li>• Rücklauf mit Vorgang</li> </ul>
8.	VorgangFührungszeugnisDat um	Datum des Rücklaufes vom Führungszeugnis
9.	ArtRücklaufGZR	Art des Rücklaufs vom Gewerbezentralregister <ul style="list-style-type: none"> <li>• kein Rücklauf</li> <li>• Rücklauf ohne Vorgang</li> <li>• Rücklauf mit Vorgang</li> </ul>
10.	VorgangGZRDatum	Datum des Rücklaufes vom Gewerbezentralregister
11.	DatenweitergabeGemeindeN ame	Name der Gemeinde, die unterrichtet wurde
12.	DatenweitergabeGemeindeD atum	Datum, wann die Gemeinde unterrichtet wurde
13.	AnfrageErlaubnisbehördeNa me	Name der Erlaubnisbehörde, bei der angefragt wurde
14.	AnfrageErlaubnisbehördeDat um	Datum, wann bei der Erlaubnisbehörde angefragt wurde
15.	Bemerkung	Weitere Bemerkung zur Anzeige der Gewerbemeldung

#### 4.11 Merkmalsgruppe Erstelltdaten

Erstelltdaten		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Erstelldatum	Datum der Erstellung des Datensatzes
2.	Erstellzeit	Uhrzeit der Erstellung des Datensatzes
3.	Erstellquelle	Name und Version des Verfahrens, mit dem der Datensatz erzeugt wurde.
4.	Ersteller	Benutzername des Erstellers

#### 4.12 Merkmalsgruppe Organisation

Organisation		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Organisations-Id	Eindeutige von GEWAN vergebene Nummer, über welche die Organisation identifiziert werden kann.
2.	Typ	Typ der Organisation <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinde / Kommune</li> <li>• Verwaltungsgemeinschaft</li> <li>• Landratsamt</li> <li>• Nachsignierung</li> <li>• Wirtschaftskammer</li> </ul>
3.	Name	Name der Organisation
4.	Bankverbindung	Bankverbindung der Organisation
5.	Kontaktadresse	Adresse der Organisation: <i>siehe Merkmalsgruppe Adresse</i>
6.	ZugeordneteGemeinden	Gemeinden, auf welche die Organisation zugreifen kann: <i>siehe Merkmalsgruppe Gemeinden</i>
7.	Benutzer	Benutzer der Organisation: <i>siehe Merkmalsgruppe Benutzer</i>
8.	LetzterExportDatum	Datum des letzten Exports
9.	LetzterExportUhrzeit	Uhrzeit des letzten Exports
10.	LetzterExportGemeinde	Gemeinde, die zuletzt in der Organisation exportiert wurde
11.	LetzterExportBenutzer	Benutzername des Sachbearbeiters, der den letzten Export durchgeführt hat.
12.	Erstelldaten	Allgemeine Erstelldaten: <i>siehe Merkmalsgruppe Erstelldaten</i>

#### 4.13 Merkmalsgruppe Gemeinde

Gemeinde		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Gemeinde-Id	Eindeutige Nummer, über welche die Gemeinde eindeutig identifiziert werden kann
2.	Typ	Typ der Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> <li>• kreisfrei</li> <li>• nicht kreisfrei</li> </ul>
3.	Titel	Titel der Gemeinde (z. B. Stadt, Markt, Große Kreisstadt)
4.	PLZ_Bereich_Von	Dient der Suche nach der Gemeinde über einen PLZ-

Gemeinde		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
		Bereich
5.	PLZ_Bereich_Bis	Dient der Suche nach der Gemeinde über einen PLZ-Bereich.
6.	Adresse	Adresse der Gemeinde
7.	StraßenDerGemeinde	Das Straßenverzeichnis der Gemeinde wird für die Erstellung der Gewerbemeldungen benötigt. <i>siehe Merkmalsgruppe Straßenverzeichnis</i>
8.	Empfangsart	Mögliche Empfangsarten der Gemeinde: <ul style="list-style-type: none"> <li>• GEWAN</li> <li>• Webservice</li> <li>• OSCI</li> <li>• Druck</li> </ul>
9.	Hersteller	Hersteller vom Verfahren, welches bei der Gemeinde eingesetzt wird
10.	KostenAnmeldung	Betrag, der für eine Gewerbeanmeldung zu bezahlen ist
11.	KostenUmmeldung	Betrag, der für eine Gewerbeummeldung zu bezahlen ist
12.	KostenAbmeldung	Betrag, der für eine Gewerbeabmeldung zu bezahlen ist
13.	KostenEinfacheAuskunft	Betrag, der für eine einfache Gewerbeauskunft zu bezahlen ist
14.	KostenErweiterteAuskunft	Betrag, der für eine erweiterte Gewerbeauskunft zu bezahlen ist
15.	Startdatum_LRA	Gibt das Datum an, seit dem das Landratsamt die Gewerbemeldungen elektronisch von der Gemeinde prüft (wird für den Workflow von Gewerbemeldungen in Abhängigkeit vom Anzeigedatum benötigt).
16.	Startdatum_eVD	Gibt das Datum an, seit dem die Gewerbemeldungen von der Gemeinde über den elektronischen Verständigungsdienst verteilt werden (wird für den Workflow von Gewerbemeldungen in Abhängigkeit vom Anzeigedatum benötigt).
17.	Erstelldaten	Allgemeine Erstelldaten <i>siehe Merkmalsgruppe Erstelldaten</i>

#### 4.14 Merkmalsgruppe Benutzer

Benutzer		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Benutzer-Id	Eindeutige Nummer, über welche der Benutzer eindeutig identifiziert werden kann

Benutzer		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
2.	Benutzername	Anmeldename des Benutzers
3.	Rolle	Über die Rolle des Benutzers werden die Rechte gesteuert
4.	Kennwort	Kennwort des Benutzers
5.	KennwortGültigBis	Datum, bis wann das Kennwort gültig ist (das Kennwort muss alle drei Monate geändert werden).
6.	AnzahlLoginversuche	Anzahl der fehlerhaften Anmeldeversuche an GEWAN (bei fünf fehlerhaften Anmeldeversuchen wird der Benutzer automatisch gesperrt).
7.	IstGesperrt	Gibt an, ob der Zugang für den Benutzer gesperrt ist (ja/nein)
8.	SperreDatum	Datum, seit wann der Benutzer gesperrt ist
9.	SperreGrund	Grund, warum der Benutzer gesperrt ist (z. B. mehrmalige falsche Kennworteingabe)
10.	NameLang	Ausgeschriebener Name des Benutzers
11.	Unterschrift	Name des Unterschreibenden (Vorbelegung für den Druck)
12.	NameStelle	Name der Stelle, bei der der Benutzer arbeitet.
13.	AdresseStelle	Adresse des Arbeitsplatzes des Benutzers <i>siehe Merkmalsgruppe Adresse</i>
14.	Haltestelle	Haltestelle
15.	ZimmerNr	Zimmernummer des Benutzers
16.	Öffnungszeiten	Öffnungszeiten
17.	Aktenzeichen	Aktenzeichen
18.	Behördenkennzeichen	Behördenkennzeichen für Anbindung an BZR/GZR
19.	Erstelldaten	Allgemeine Erstelldaten: <i>siehe Merkmalsgruppe Erstelldaten</i>
20.	Ist-Geloescht	Löschkennzeichen für Benutzer

#### 4.15 Merkmalsgruppe Straßenverzeichnis

Straßenverzeichnis		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Straßen-Id	Eindeutige Nummer des Datensatzes
2.	Straßenname	Straßenname
3.	Hausnummer_Von	Wird für die Suche nach einer PLZ zu einem Hausnummern-Bereich benötigt.
4.	Hausnummer_Bis	Wird für die Suche nach einer PLZ zu einem Hausnummern-Bereich benötigt.
5.	Zusatz_Von	Zusatzangaben zur Hausnummer (von)

Straßenverzeichnis		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
6.	Zusatz_Bis	Zusatzangaben zur Hausnummer (bis)
7.	ArtHausnummer	Einschränkung auf gerade oder ungerade Nummern
8.	PLZ	Postleitzahl
9.	Ortsname	Ortsname
10.	Ortsteil	Ortsteil
11.	PostfachPLZ	Postleitzahl für Postfach
12.	PostfachNummerVon	Postfachnummer (von)
13.	PostfachNummerBis	Postfachnummer (bis)
14.	Erstelldaten	Allgemeine Erstelldaten <i>siehe Merkmalsgruppe Erstelldaten</i>

#### 4.16 Merkmalsgruppe GW-Anzeigender

GW-Anzeigender		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	Anzeigender	Grunddaten des Anzeigenden
2.	Betr-Nr	Betriebsstätten-Nummer des Betriebes, zu dem der Anzeigende gehört.
3.	Hist-Nr	Historiennummer des Gewerbevorgangs zu dem der Anzeigende gehört. (Bezogen auf die Betriebsstätte)
4.	Authentisierung	Art der verwendeten Authentisierung, falls eine vorliegt.  <u>Mögliche Werte</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nPA</li> <li>• Ausweis</li> <li>• Ausweiskopie</li> </ul>
5.	Titel	Titel des Anzeigenden
6.	Vorname	Vorname des Anzeigenden
7.	Familienname	Nachname des Anzeigenden
8.	Namenszusatz	Namenszusatz des Anzeigenden
9.	Nachtitel	Nachtitel des Anzeigenden
10.	Postkorbhandle	Die eindeutige Identifikation des Anzeigenden im AKDB-Bürgerkonto
11.	EMail	E-Mail-Adresse des Anzeigenden
12.	Rufnummer	Rufnummer des Anzeigenden (Maximal 5 Ausprägungen)

GW-Anzeigender		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
13.	Art	Art der Rufnummern  <u>Mögliche Werte</u>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefon</li> <li>• Fax</li> <li>• Mobil</li> </ul>
14.	Vorwahl	Vorwahl der Rufnummern
15.	Nummer	Rufnummer (Ohne Vorwahl)
16.	Transaktionsnr	Transaktionsnummer der Bayern ID
17.	Strasse-Hausnr	Straße und Hausnummer des Anzeigenden
18.	PLZ	Postleitzahl des Anzeigenden
19.	Ort	Ort des Anzeigenden
20.	Zustimmung- Elektronische-Antwort	Das Feld enthält die Information, ob der Anzeigende der elektronischen Verständigung durch die Meldebehörde zugestimmt hat.  <u>Bedeutung der Werte</u>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• 0 = nein</li> <li>• 1 = ja</li> </ul>

## 5 Kreis der Betroffenen

### 5.1 Kommunen

Der Begriff Kommunen beinhaltet Gemeinden, Städte und Verwaltungsgemeinschaften. Die Kommune ist der Eigentümer der Gewerbemeldungen ihrer Gemeinde(n) und kann die Gewerbedaten lesen, verändern und eingeschränkt löschen. Gewerbemeldungen, die elektronisch von Wirtschaftskammern übertragen wurden, können in den eigenen Datenbestand übernommen werden. Bei fehlerhaften Gewerbemeldungen von der Wirtschaftskammer können Korrekturanfragen gestellt werden.

### 5.2 Landratsämter

Das Landratsamt hat zur Erfüllung seiner Aufgaben nach §1 GewV und §14 Absatz 5 lesenden Zugriff auf die Gewerbedaten seines Landkreises. Das Landratsamt kann neu erfasste Gewerbemeldungen für die Weiterleitung an die Empfangsstellen genehmigen oder bei fehlerhaften Angaben eine entsprechende Korrekturanfrage an die zuständige Gewerbemeldebehörde/ Gewerbemeldestelle schicken.

### 5.3 Wirtschaftskammern

Die Wirtschaftskammern [Industrie- und Handelskammer (IHK), Handwerkskammer (HWK)] können auf Grundlage von §1 Absatz 7 GewV Gewerbemeldungen rechtsverbindlich in GEWAN erfassen und die Gewerbedaten der betroffenen Kommune entweder elektronisch über GEWAN oder in anderer Form zukommen lassen. Um die Datenqualität bei der Erfassung der Gewerbemeldungen zu erhöhen, kann die Wirtschaftskammer auf die bestehenden Gewerbedaten einer Kommune zugreifen. Dies betrifft nur die Gewerbedaten, welche der IHK und der HWK laut §14 Absatz 8 bereits zustehen. Voraussetzung für den möglichen Zugriff ist, dass die betroffene Gemeinde in GEWAN die Freigabe der Gewerbedaten für die Wirtschaftskammer erteilt hat.

### 5.4 Nachsignierung

Bevor Gewerbemeldungen in den Verständigungsdienst gelangen, werden die den Tätigkeiten zugeordneten WZ-Schlüssel von Mitarbeitern des Bayerischen Landesamts für Statistik (BayLfStat) überprüft und gegebenenfalls korrigiert. Auf Wunsch der Gemeinde vergeben die Sachbearbeiter der Nachsignierung auch direkt einen WZ-Schlüssel für die Tätigkeit.

### 5.5 Empfangsstellen

Siehe hierzu Punkt 6 Art der regelmäßig zu übermittelnden Daten und deren Empfänger.

### 5.6 Bürger

Stellt die Gemeinde über das Internet den GEWAN-Assistent zu Verfügung, kann der Bürger die Daten seiner Gewerbemeldung über das Internet an die betreffende Gemeinde schicken.

Nutzt der Bürger die (alte) Version ohne BayernID, ist die Gewerbemeldung nicht rechtsverbindlich. Hierzu muss der Bürger direkt mit der Gemeinde Kontakt aufnehmen, um die Gewerbemeldung per Unterschrift zu bestätigen.

Nutzt der Bürger die neue Version mit BayernID und hat sich dort mit seinem Personalausweis/Reisepass authentifiziert, ist seine Gewerbemeldung rechtsverbindlich.

## 6 Art der regelmäßig zu übermittelnden Daten und deren Empfänger

An die Empfangsstellen werden nur die gemäß § 14 Abs. 8 GewO i.V.m. § 3 GewAnzV erlaubten Gewerbedaten übermittelt (Stand: 01.01.2015).

Für das Finanzamt ist die Definition der Datenweitergabe in der GewAnzVwV (Stand: 15.04.2010) angegeben.

Die Gewerbemeldungen einschließlich der Korrekturen werden regelmäßig (täglich/wöchentlich /monatlich) an die Empfangsstellen verschlüsselt übermittelt. Einige Empfangsstellen verzichten auf die Übermittlung von Korrekturmeldungen (derzeit Registergerichte und Statistik).

Die Verständigung der Bundesagentur für Arbeit findet auf eigenen Wunsch seit Mai 2009 nicht mehr statt, steht aber der Vollständigkeit halber in der Liste.

Folgende Empfangsstellen werden derzeit über GEWAN | eVD verständigt:

#### 6.1 Industrie- und Handelskammer (IHK)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 1 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 1 GewAnzV
------------------	---

Kopfstelle:	IHK-GfI
-------------	---------

## 6.2 Handwerkskammer (HWK)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 2 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 2 GewAnzV
Kopfstelle:	ODAV AG

## 6.3 Regierungen der Regierungsbezirke

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nrn. 3 und 3a GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nrn. 3 und 4 GewAnzV
Kopfstelle:	Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

## 6.4 (Eichämter)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 4 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 5 GewAnzV
Kopfstelle:	Verzichtet seit Aug. 2016 auf Übermittlung der Gewerbedaten

## 6.5 (Bundesagentur für Arbeit)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 5 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 6 GewAnzV
Kopfstelle:	Verzichtet seit Mai 2009 auf Übermittlung der Gewerbedaten

## 6.6 Berufsgenossenschaften

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 6 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 7 GewAnzV
Kopfstelle:	Deutsche gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

## 6.7 Zollverwaltung

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 7 GewO i.V.m. § 3 Abs. 3 GewAnzV
Kopfstelle:	Generalzolldirektion Fachdirektion 7 in Köln

## 6.8 Registergerichte

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 8 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 8 GewAnzV
Kopfstelle:	Oberlandesgericht München - Gemeinsame IT-Stelle der bayer. Justiz

## 6.9 Landesamt für Statistik (LfStat)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 9 GewO i.V.m. § 3 Abs. 2 GewAnzV
Kopfstelle:	Bayerisches Landesamt für Statistik (BayLfStat)

## 6.10 Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 10 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 9 GewAnzV
Kopfstelle:	Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

**6.11 Finanzamt (FA)**

Rechtsgrundlage:	§14 Abs. 8 Satz 3 GewO i.V.m. § 138 AO (Übertragung der Felder wie in Artikel 6.3.3 GewAnzVwV Stand: 15.04.2010 angegeben)
Kopfstelle:	Landesamt für Steuern (Abteilung RZ Nord)

## 7 Regelfristen für die (Prüfung der) Löschung der Daten

Der Versandpool, der für die elektronische Verständigung der gemäß Art. 14 Abs. 8 GewO vorgeschriebenen Empfangsstellen dient, wird regelmäßig überprüft. Hierbei werden alle erfolgreich verschickten Gewerbemeldungen und Korrekturen, die vor mehr als drei Monaten übermittelt worden sind, gelöscht. Für spätere Überprüfungen werden von dem verschickten Datensatz nur die Felder für Betriebsnummer, Personnummer, Erstelldatum Versanddatum und die Empfangsstelle dauerhaft gespeichert.

Die Protokolldateien der Anmeldungen und Speicherzugriffe zum Verfahren GEWAN werden gemäß § 1a Abs. 4 Satz 3 GewV nach 6 Monaten gelöscht.

Die Sicherung der in GEWAN gespeicherten Daten erfolgt in mehreren Stufen.

- Die Tagessicherung wird nach 2 Wochen gelöscht
- Die Wochensicherung wird nach 2 Monaten gelöscht
- Die Monatssicherung wird nach 1 Jahr gelöscht
- Die Quartalssicherung wird nach 5 Jahren gelöscht.

## 8 Verarbeitungs- und nutzungsberechtigte Personengruppen

<b>Modul: GEWAN   Gemeinde</b>	
Gemeinde GEWAN Sachbearbeiter	Der Gemeinde-Sachbearbeiter besitzt die Rechte zur Erfassung von Gewerbemeldungen und Erteilung von Gewerbeauskünften.
Gemeinde GEWAN Admin	Zu den Aufgaben des Gemeinde-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils, der Gemeindedaten sowie die Benutzerverwaltung der Organisation. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Gemeinde Sachbearbeiters.
VGem Sachbearbeiter	Der Verwaltungsgemeinde-Sachbearbeiter besitzt die Rechte zur Erfassung von Gewerbemeldungen und Erteilung von Gewerbeauskünften für die Teilgemeinden.
VGem Admin	Zu den Aufgaben des Verwaltungsgemeinschaft-Administrators gehören die Pflege des Organisationsprofils, der Gemeindedaten von den zugehörigen Teilgemeinden sowie die Benutzerverwaltung. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Verwaltungsgemeinschaft Sachbearbeiters.
<b>Modul: GEWAN   LRA</b>	
LRA GEWAN Sachbearbeiter	Der Landratsamt-Sachbearbeiter kann Gewerbemeldungen prüfen, genehmigen und Korrekturanfragen stellen. Er hat lesenden Zugriff auf die Gewerbemeldedaten seines Landkreises.

LRA GEWAN Admin	Zu den Aufgaben des Landratsamt-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils sowie die Benutzerverwaltung der Organisation. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Landratsamt Sachbearbeiters.
<b>Modul: GEWAN   Wirtschaftskammer</b>	
LRA GEWAN Sachbearbeiter	Der Wirtschaftskammer-Sachbearbeiter kann eine von einer Wirtschaftskammer erstellte Gewerbemeldung und Korrekturen an die Gemeinde senden. Er besitzt lesenden Zugriff auf die Gewerbedaten der Gemeinde, sofern ein Einverständnis der Gemeinde vorliegt.
LRA GEWAN Admin	Zu den Aufgaben des Wirtschaftskammer-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils der Wirtschaftskammer sowie deren Benutzerverwaltung. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Wirtschaftskammer-Sachbearbeiters.
<b>Modul: GEWAN   Assistent</b>	
Bürger	Hat die Gemeinde einen entsprechenden Zugang einrichten lassen, kann der Bürger die Daten zur Gewerbeanmeldung erfassen und über das Internet an die betreffende Gemeinde schicken.
<b>Modul: GEWAN   Webservice</b>	
Gemeinde WS Sachbearbeiter	Der Gemeinde WS Sachbearbeiter kann über den angebotenen Webservice Gewerbemeldungen und Korrekturen schicken, Korrekturanfragen vom Landratsamt abfragen und nicht genehmigte Meldungen löschen.
LRA WS Sachbearbeiter	Der LRA WS Sachbearbeiter kann geprüfte Gewerbemeldungen und Korrekturen an GEWAN schicken.
<b>Modul: GEWAN   Nachsignierung</b>	
Nachsignierung Sachbearbeiter	Der Nachsignierung-Sachbearbeiter hat alle Rechte, die für die Nachsignierung von Tätigkeiten nötig sind.
Nachsignierung Admin	Zu den Aufgaben des Nachsignierung-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils der Nachsignierungsstelle sowie deren Benutzerverwaltung. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Nachsignierung Sachbearbeiters.
<b>Modul: GEWAN   Admin</b>	
Administrator	Der Administrator kann Organisationen / Gemeinden anlegen und verwalten.

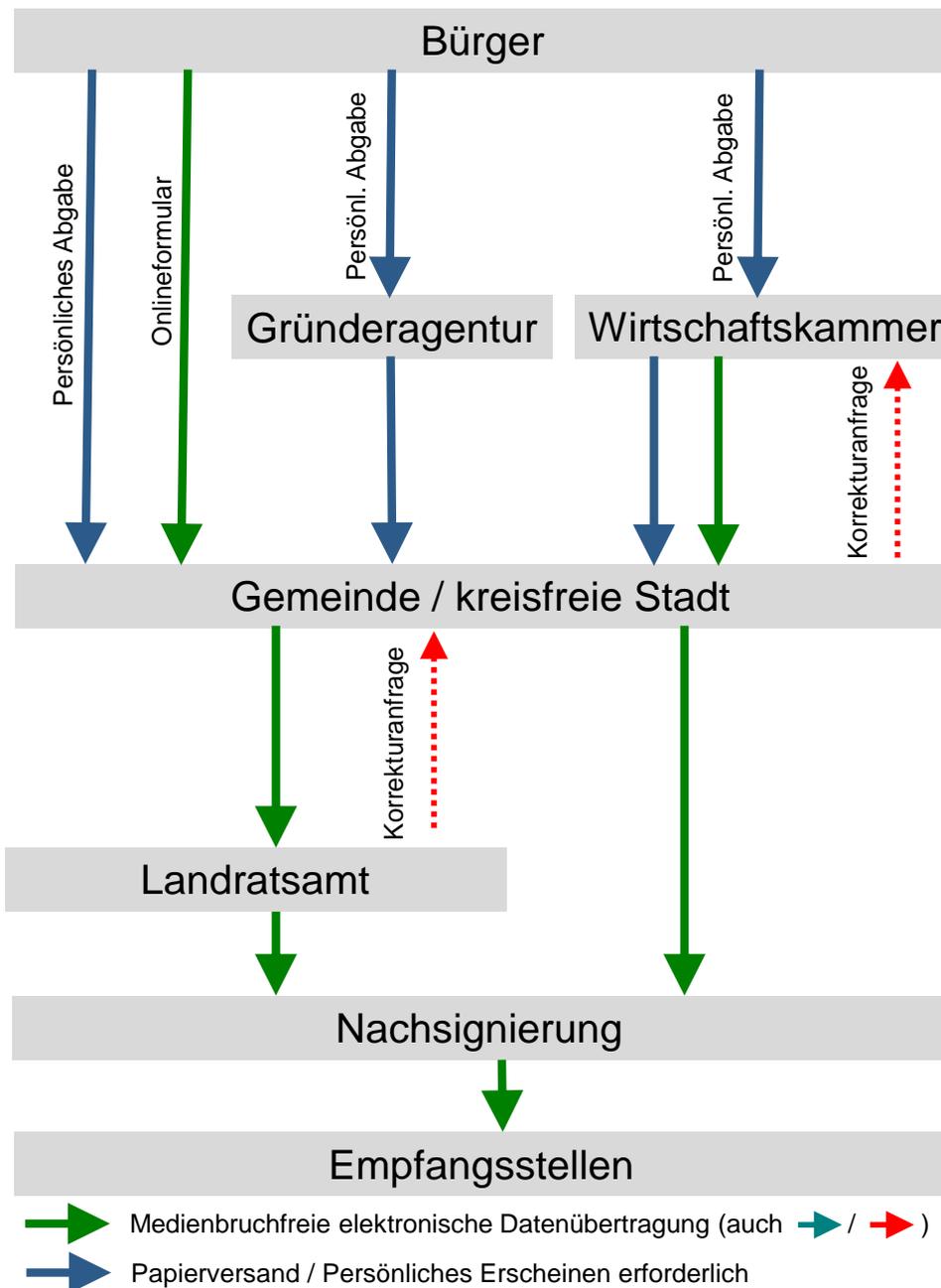
## 9 Erhebung, Verarbeitung, Nutzung personenbez. Daten im Auftrag

Auftragnehmer im Sinne von Art. 6 BayDSG ist das LDBV IT-DLZ. Das IT-DLZ übernimmt hierbei die Aufgaben wie im § 1a GewV beschrieben.

## 10 Empfänger vorgesehener Datenübermittlungen in Drittländer

Entfällt

## 11 Überblick über den Weg der Daten



## 12 Allgemeine Beschreibung der beim Auftragnehmer für das Verfahren eingesetzten Datenverarbeitungsanlagen und genutzten Software

GEWAN läuft auf dem Betriebssystem Sun Solaris. Als Datenbanken werden Adabas (für die Gewerbemeldungen) und Oracle (für Schlüsseldaten, Verwaltungsdaten und den Verständigungsdienst) verwendet. Die Verbindung ins Behördennetz und Internet erfolgt über Apache und Tomcat. Für GEWAN werden die Ports **80** (Mailport) und **443** (https) benötigt. Firewalls und Virens Scanner sichern die Server.

Über Spiegelrechner ist sichergestellt, dass der GEWAN-Betrieb auch bei einem Rechnerausfall fortgeführt werden kann.

## 13 Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten

### 13.1 Maßnahmen der Zugangskontrolle

Die Server befinden sich in einem geschützten Bereich, der nur mit speziellen Zugangsberchtigungen betretbar ist. Es ist sichergestellt, dass nur berechtigtes Personal Zutritt zu den GEWAN-Servern hat. Aus Sicherheitsgründen wird auf eine nähere Erläuterung der getroffenen Maßnahmen (Benutzer-, Datenträger-, Speicher- und Transportkontrolle) verzichtet.

### 13.2 Maßnahmen der Zugriffs- und Eingabekontrolle

Die Kommunikation mit dem GEWAN-Server erfolgt sowohl im Internet als auch im Behördennetz verschlüsselt über https. Jede Anmeldung in GEWAN, sowie jede Auskunft und jeder Speichervorgang werden protokolliert (die Protokolle werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht).

Vor einem Zugriff auf die GEWAN-Datenbank muss sich jeder Benutzer mit seiner Organisationsnummer, seinem Benutzernamen und seinem Kennwort (mindestens 5 Zeichen, davon zwei Sonderzeichen) authentifizieren. Jedem Benutzer ist eine Rolle mit bestimmten Rechten zugewiesen, die seine Befugnisse abschließend festlegt. Zum Beispiel dürfen die Mitarbeiter des Gewerbeamtes Meldungen erstellen, während Mitarbeiter des Landratsamts Meldungen sehen, ablehnen und genehmigen können.

### 13.3 Maßnahmen der Organisationskontrolle

Die GEWAN-Datenbanken werden täglich gesichert. Die Sicherungen werden an einem sicheren Ort aufbewahrt.

### 13.4 Maßnahmen der Übermittlungskontrolle

Jeder dazu berechnigte Benutzer (i.d.R. die Gewerbesachbearbeiter der Kommunen) hat die Befugnis, Daten aus GEWAN heraus zu exportieren. Der richtige Umgang mit diesen exportierten Daten erfolgt eigenverantwortlich durch den Benutzer.

Die dazu berechtigten Stellen (siehe Punkt 6) bekommen die ihnen zustehenden Gewerbedaten in regelmäßigen Abständen. Die Übermittlung erfolgt verschlüsselt (PGP bzw. OSCI) an die Kopfstelle der jeweiligen Empfangsstelle.